

Beschlussvorlage

 zur Behandlung in **öffentlicher Sitzung**
Betreff
Änderung der Benennung sachkundiger Einwohnerinnen und Einwohner für diverse Ausschüsse auf Empfehlung der Stadtarbeitsgemeinschaft Lesben, Schwule Transgender
Beschlussorgan

Rat

Gremium	Datum
Rat	18.12.2018

Beschluss:

Gem. § 23b Abs. 3 Hauptsatzung der Stadt Köln i. V. m. § 58 Abs. 4 GO NRW wählt der Rat der Stadt Köln auf Empfehlung der Stadtarbeitsgemeinschaft Lesben, Schwule und Transgender (Stadt-AG LST) folgende Personen als sachkundige Einwohnerin/sachkundigen Einwohner bzw. als Stellvertreterin/ Stellvertreter in die benannten Ausschüsse:

Ausschuss	Sachkundige/r Einwohner/in	Vertreter/in
Gesundheitsausschuss	Sophie Sänger TX Köln (Beschlussfassung vom 04.12.2018)	<i>z.Zt. unbesetzt</i>
Jugendhilfeausschuss	Jürgen Piger Jugendzentrum anyway e.V. (Beschlussfassung vom 05.06.2018, (Funktionstausch))	Thomas Haas Jugendzentrum anyway (Beschlussfassung vom 05.06.2018(Funktionstausch))
Ausschuss für Soziales und Senioren	Carolina Brauckmann Rubicon e.V.	Michael Schuhmacher Aidshilfe Köln e.V. (Beschlussfassung vom 04.12.2018)

Haushaltsmäßige Auswirkungen

Nein

Begründung

Gemäß § 23 b Abs. 3 der Hauptsatzung der Stadt Köln kann die Stadtarbeitsgemeinschaft Lesben, Schwule und Transgender Mitglieder der Lesben-, Schwulen- und Transgender-Organisationen und –Selbsthilfegruppen in die für die Themen Soziales, Gesundheit, Verkehr, Kultur, Sport, Umwelt, Stadtentwicklung, Bauen, Wohnen, Schule, Weiterbildung, Gleichstellung sowie Kinder- und Jugendhilfeangelegenheiten zuständigen Ausschüsse entsenden. Für den Verhinderungsfall ist je eine persönliche Vertreterin/ein persönlicher Vertreter zu bestimmen. Auf Vorschlag der Stadtarbeitsgemeinschaft Lesben, Schwule und Transgender wählt der Rat diese als sachkundige Einwohnerinnen bzw. sachkundige Einwohner gem. § 58 Abs. 4 GO NRW in die Ausschüsse.

Herr Thilo Fußten, der bisher auf Vorschlag der StadtAG LST sowohl sachkundiger Einwohner im Gesundheitsausschuss als auch stellvertretender sachkundiger Einwohner im Ausschuss für Soziales und Senioren war, hat für beide Funktionen seinen Rücktritt erklärt. Daher hat die StadtAG LST in ihrer Sitzung am 04.12.2018 beschlossen, dem Rat für die Neubesetzung Frau Sophie Sänger bzw. Herrn Michael Schuhmacher vorzuschlagen.

Aus persönlichen Gründen möchten Herr Thomas Haas, bisher auf Vorschlag der StadtAG LST sachkundiger Einwohner im Jugendhilfeausschuss, und Herr Jürgen Piger, bisher sein Stellvertreter, ihre Funktionen tauschen. Daher hat die StadtAG LST am 05.06.2018 beschlossen, dem Rat diesen Funktionswechsel im Jugendhilfeausschuss zu empfehlen.

Übersicht

Nach dieser Entscheidung werden folgende Personen als sachkundige Einwohnerinnen und Einwohner für die StadtAG LST in den Ratsausschüssen vertreten sein:

Ausschuss	Sachkundige/r Einwohner/in	Vertreter/in
Ausschuss Allgemeine Verwaltung und Rechtsfragen/ Vergabe/ Internationales	Alf Spröde Völklinger Kreis e.V.	Björn Blank SC Janus e.V.
Ausschuss Kunst und Kultur	Jochen Saurenbach Rheinfetisch e.V.	Helge David Gilberg LSVD Köln e.V.
Ausschuss für Soziales und Senioren	Carolina Brauckmann Rubicon e.V.	Michael Schuhmacher Aidshilfe Köln e.V. (<i>Beschlussfassung vom 04.12.2018</i>)
Ausschuss für Schule und Weiterbildung	Bodo Busch Rubicon e.V.	<i>z.Zt. unbesetzt bisher unbesetzt</i>
Gesundheitsausschuss	Sophie Sänger TX Köln (<i>Beschlussfassung vom 04.12.2018</i>)	<i>z.Zt. unbesetzt bisher Sophie Sänger</i>
Jugendhilfeausschuss	Jürgen Piger Jugendzentrum anyway e.V. (<i>Beschlussfassung vom 05.06.2018</i>)	Thomas Haas Jugendzentrum anyway e.V. (<i>Beschlussfassung vom 05.06.2018</i>)

Sportausschuss	Björn Blank SC Janus e.V.	Stephan Borggreve SC Janus e.V.
Stadtentwicklungsausschuss	Sascha Korinek LSVD Köln e.V.	<i>z.Zt. unbesetzt</i> <i>bis 2016 Herr Jürgen Ulrich</i> <i>(KLuST e.V.)</i>
Wirtschaftsschuss	<i>z.Zt. unbesetzt</i> <i>bisher Jörg Kalitowitsch</i> <i>(KLuST e.V.)</i> <i>Rücktrittserklärung 28.11.2018</i>	<i>z.Zt. unbesetzt</i> <i>bisher Claudia Mewaldt</i> <i>(KLuST e.V.) Rücktrittserklärung</i> <i>28.11.2018</i>

Zur Dringlichkeit:

Nur eine Beschlussfassung des Rates im Dezember gewährleistet, dass die Entsendung der Stadtarbeitsgemeinschaft Lesben, Schwule und Transgender bereits für die erste Beratungsfolge 2019 Geltung erlangt.